

## **EFIC-GRÜNENTHAL FÖRDERPREIS 2016**

- ***Förderung des Bewusstseins für Schmerz und seine Behandlung***
- ***Unterstützung von Nachwuchswissenschaftlern zum Erzielen einer optimalen Schmerzversorgung für Patienten***

**Aachen/Brüssel, 23. Juni 2016. Zum 10. Mal werden europäische Nachwuchsforscher mit innovativen Ideen im Feld der Schmerzforschung aufgerufen, sich um einen der renommiertesten und höchst angesehenen Förderpreise im Bereich der Schmerzforschung weltweit zu bewerben, den „EFIC-GRÜNENTHAL Grant“ (EGG).**

Mit der langjährigen Zusammenarbeit zwischen der European Pain Federation EFIC<sup>®</sup> und dem deutschen Schmerz-Spezialisten Grünenthal verfolgt man ein gemeinsames Ziel: das Bewusstsein für Schmerzmanagement zu wecken sowie die Unterstützung von Menschen mit den Fähigkeiten, Einzeltherapien für Schmerzpatienten zu entwickeln. „In unserer intensiven und fruchtbaren Zusammenarbeit verfolgen wir bedingungslos das Ziel, jedem einzelnen Patienten bestmögliche Schmerzlinderung zu ermöglichen“ erklärt Dr. Luis Villanueva, Vorsitzender des EFIC<sup>®</sup>-Ausschusses für wissenschaftliche Forschung. „Angesichts der enormen Last, die der Schmerz in der Wirtschaft und Gesellschaft darstellt, sind wir uns der Bedeutung einer durchdachten, optimierten Zusammenarbeit, in der wir nach erfolgreichen Wegen suchen, die Schmerzbehandlung auch in der Zukunft bestmöglich umzusetzen, bewusst.“

Der von Grünenthal gestiftete Förderpreis, der zweijährlich ausgeschrieben wird, beläuft sich auf 200.000 € und gibt damit jungen Wissenschaftlern die Möglichkeit, ihren innovativen Schmerzforschungsansatz in die Praxis umzusetzen – genau an dem entscheidenden Punkt ihrer beruflichen Laufbahn, an dem es besonders schwierig sein kann, Forschungsgelder zu erhalten. Die einzelnen Preise sind mit bis zu 40.000 € pro Projekt über einen Zeitraum von bis zu zwei Jahren dotiert. Die Entscheidung über die Gewinner des Preises erfolgt unabhängig durch den EFIC<sup>®</sup>-Ausschuss für wissenschaftliche Forschung.

„Nachdem wir seit unserem ersten Aufruf 2004 nun schon zum 10. Mal diesen Förderpreis ausgeschrieben haben, belegt die kontinuierlich steigende Anzahl der Bewerbungen um den EFIC-GRÜNENTHAL-Preis, wie wichtig diese Ausschreibung als Ansatz zur Förderung der Schmerzforschung ist“, berichtet Dr. Frank Laschewski, Head of Medical Affairs für Europa und Nordamerika der Grünenthal Gruppe. „Da die Diagnose und die Behandlung von Schmerzen sehr komplex sein können, erhalten viele Patienten bis heute keine adäquate Behandlung. Es ist deshalb eine langfristige Selbstverpflichtung von Grünenthal, die Forschung in diesem Feld voranzutreiben.“ Der Förderpreis ist mittlerweile gut etabliert und erweckt zunehmend Interesse in der Gemeinschaft der ausgewiesenen Schmerzexperten. Darüber hinaus werden die

Gewinner Teil eines internationalen Netzwerks in diesem Bereich. Weitere Informationen zu dem Forschungspreis erhalten Sie auf dem YouTube-Kanal zum „EFIC-GRÜNENTHAL Grant“.

Interessierte junge Schmerzforscher, die die Bewerbungskriterien erfüllen, können sich bis Ende des Jahres unter [www.e-g-g.info](http://www.e-g-g.info) bewerben.

### **Über die European Pain Federation EFIC®**

Mit Hauptsitz in Diegem/Brussels, ist die European Pain Federation EFIC® eine multidisziplinäre und professionelle Organisation im Bereich der Schmerzforschung und Schmerzmedizin bestehend aus 37 Gesellschaften der International Association for the Study of Pain (IASP®), die von der IASP offiziell als „National Pain Society“ anerkannt sind. Die 1993 gegründeten Gesellschaften der EFIC® repräsentieren 37 Länder Europas und mehr als 20.000 Ärzte, Grundlagenforscher, Pflegekräfte, Physiotherapeuten, Psychologen und andere Gesundheitsexperten in Europa, welche in die Schmerzbehandlung und Schmerzforschung involviert sind. Mehr Informationen finden Sie unter [www.efic.org](http://www.efic.org).

### **Über Grünenthal**

Die Grünenthal Gruppe ist ein unabhängiges, international tätiges, forschendes Pharmaunternehmen in Familienbesitz mit Konzernzentrale in Aachen. Wir sind ein unternehmerischer Spezialist, der den Patienten echten Nutzen bringt. Durch unsere nachhaltige Investition in Forschung und Entwicklung über dem Branchendurchschnitt verpflichten wir uns der Innovation, um medizinische Versorgungslücken zu schließen und nutzenbringende Produkte auf den Markt zu bringen. Grünenthal ist ein Unternehmen mit vollständig integrierter Forschung und Entwicklung; wir verfügen über langjährige Erfahrung in innovativer Schmerzbehandlung und der Entwicklung modernster Technologien für den Patienten.

Die Grünenthal Gruppe ist in insgesamt 32 Ländern mit Gesellschaften in Europa, Lateinamerika und den Vereinigten Staaten vertreten. Grünenthal-Produkte sind in mehr als 155 Ländern erhältlich und knapp 5.300 Mitarbeiter arbeiten weltweit für die Grünenthal Gruppe. Der Umsatz 2015 betrug 1,2 Mrd. €. Weitere Informationen unter: [www.grunenthal.com](http://www.grunenthal.com).

### **Ansprechpartner:**

Grünenthal Gruppe  
Steffen Fritzsche  
Head Corporate Communications  
Tel.: +49 241 569-1335  
E-Mail: [Steffen.Fritzsche@grunenthal.com](mailto:Steffen.Fritzsche@grunenthal.com)

European Pain Federation EFIC®  
Christel Geevels  
Tel.: +32 2 251 55 10  
Fax: +32 2 251 48 10  
E-Mail: [secretary@efic.org](mailto:secretary@efic.org)  
[www.efic.org](http://www.efic.org)

Pressekontakt:  
Projektmanagement durch Annika Walterscheid  
Annika Walterscheid  
Tel.: +49 174 8806313

E-Mail: [annika.walterscheid@outlook.de](mailto:annika.walterscheid@outlook.de)

Aktuelle Pressematerialien sind auf Anfrage erhältlich.